

## BACnet/IP - Gateway

Zubehör für BHKW-Module mit ViNCI-Steuerung

**VITOBLOC 200**

**VITOBLOC 300**



<b>1</b>	<b>Sicherheitshinweise.....</b>	<b>3</b>
<b>2</b>	<b>Funktion.....</b>	<b>4</b>
<b>3</b>	<b>Ausführung.....</b>	<b>4</b>
<b>4</b>	<b>Montage.....</b>	<b>5</b>
<b>5</b>	<b>Elektrischer Anschluss.....</b>	<b>5</b>
<b>6</b>	<b>Inbetriebnahme.....</b>	<b>7</b>
<b>7</b>	<b>Wartung.....</b>	<b>7</b>
<b>8</b>	<b>Entsorgung.....</b>	<b>7</b>

# 1 Sicherheitshinweise

### Allgemeines

Diese Betriebsanleitung enthält grundsätzliche Hinweise, die bei der Montage, dem Betrieb und der Wartung zu beachten sind. Sie ist daher unbedingt vor der Montage und Inbetriebnahme vom Monteur sowie dem zuständigen Fachpersonal zu lesen. Sie muss ständig an der Anlage verfügbar sein.

### Kennzeichnung der Sicherheitshinweise



Die in dieser Montage- und Bedienungsanleitung enthaltenen Sicherheitshinweise, die bei Nichtbeachtung Gefährdungen für Personen hervorrufen können, sind mit diesem Gefahrensymbol besonders gekennzeichnet.

Achtung

Dieses Symbol kennzeichnet Sicherheitshinweise, deren Nichtbeachtung Gefahren für das Gerät oder die Anlage und deren Funktionen hervorrufen können.

Hinweis

Mit diesem Symbol werden Hinweise zur Erleichterung der Arbeit und für einen sicheren Betrieb gekennzeichnet.

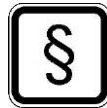
### Qualifikation des Personals

Das Personal für Bedienung, Wartung, Inspektion und Montage muss die entsprechende Qualifikation für diese Arbeiten aufweisen. Verantwortlich dafür ist der Betreiber der Anlage.

Die in dieser Betriebsanleitung aufgeführten Sicherheitshinweise, die bestehenden nationalen Vorschriften zur Unfallverhütung sowie eventuelle interne Arbeits-, Betriebs- und Sicherheitsvorschriften des Betreibers sind zu beachten.

### Gefahren bei Nichtbeachten der Sicherheitshinweise

Die Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise kann sowohl eine Gefährdung für Personen als auch für die Umwelt und Anlage zur Folge haben.



#### **HAFTUNG!**

Werden die Sicherheitshinweise nicht beachtet und die Anweisungen nicht befolgt, übernimmt der Hersteller keine Haftung.

Im Einzelnen kann die Nichtbeachtung beispielsweise folgende Gefährdungen nach sich ziehen:

- Versagen wichtiger Funktionen der Anlage
- Versagen vorgeschriebener Methoden zur Wartung und Instandhaltung
- Gefährdung von Personen durch elektrische und mechanische Einwirkungen

### Sicherheitshinweise für den Betreiber (Gefährdungsanalyse nach DIN EN 12100)

#### Elektrische Gefährdungen

Gefährdungen durch elektrische Energie, die zum Beispiel durch das Abnehmen von Sicherheitsabdeckungen auftreten können, sind auszuschließen.

### Sicherheitshinweise für Wartungs-, Inspektions- und Montagearbeiten

Der Betreiber hat dafür zu sorgen, dass alle Wartungs-, Inspektions- und Montagearbeiten von autorisiertem und qualifiziertem Fachpersonal ausgeführt werden, welches sich mit Hilfe der Betriebsanleitung über das Vitobloc Gateway informiert hat.

Grundsätzlich sind Arbeiten am Gateway nur bei Stillstand des BHKW und spannungsfreien Zustand durchzuführen.

Unmittelbar nach Abschluss der Arbeiten müssen alle Sicherheits- und Schutzrichtungen wieder angebracht bzw. in Funktion gebracht werden.

### Eigenmächtiger Umbau und Ersatzteilerstellung

Umbau oder Veränderungen des Gateways sind nur nach Absprache mit dem Hersteller zulässig. Originalersatzteile und vom Hersteller autorisiertes Zubehör dienen der Sicherheit. Die Verwendung anderer Teile kann die Haftung für eventuell daraus entstehende Schäden aufheben.

### Unzulässige Betriebsweisen

Das Gateway darf ausschließlich für den benannten Einsatz benutzt werden. Jegliche Installation in nicht benanntem Einsatz ist ausdrücklich untersagt.

## 2 Funktion

### Allgemeines

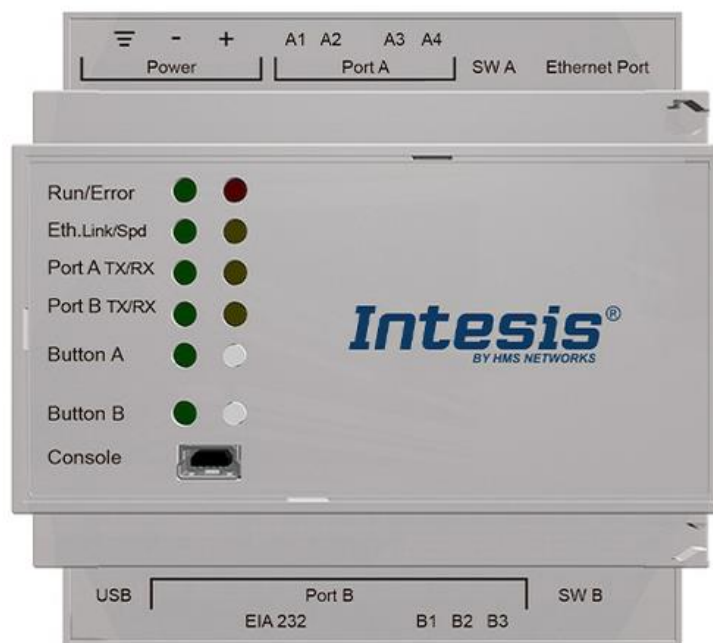
Das BACnet/IP-Gateway stellt die ausgelesenen Daten eines BHKW Vitobloc 200 bzw. Vitobloc 300 mit ViNCI Steuerung auf BACnet/IP bereit.

## 3 Ausführung

### Lieferumfang

Das BACnet/IP-Gateway ist ein kompaktes Gerät zur Montage auf einer Tragschiene.

Verwendet wird das Intesis-Gateway von HMS Networks.



Im Lieferumfang weiterhin enthalten:

- 1 Ethernet Switch 5 Ports 24V
- 1 Patchkabel, Länge 3m
- 1 Programmierkabel Intesis-Gateway
- Aderleitung H05V-K 0,75 dbl, Länge 5 m
- Aderleitung H05V-K 0,75 dbl/ws, Länge 5 m
- Hutschiene 35 x 7,5 gelocht, Länge 150 cm
- 2 Blindnieten FK- 4,0x 8,5

# 4 Montage



Die Montage des BACnet-Gateways und des Ethernet Switchs erfolgt immer in spannungslosem Zustand.

### Allgemeine Betriebsbedingungen

Um einen fehlerfreien Betrieb der Geräte zu gewährleisten, müssen die nachfolgenden Bedingungen eingehalten werden:

- keine Einsatzorte mit erschwerten Betriebsbedingungen, wie ätzende Dämpfe oder Gas, Staubbildung oder hohe ionisierende Strahlung
- zulässige Umgebungstemperatur im Betrieb 0°C bis +55°C
- Einbaulage waagrecht
- zulässige Umgebungstemperatur bei Lagerung -25°C bis +85°C
- zulässige relative Feuchte bei Lagerung 95%, keine Betauung

### Achtung

An der Tragschiene ist ein Schutzleiteranschluss erforderlich!

### Tragschienenmontage

Das BACnet-Gateway und der Ethernet Switch werden im Schaltschrank des BHKW auf eine freie Tragschiene aufgesteckt.

Das Gateway wird dazu auf der oberen Kante der Tragschiene eingehängt.

Die untere Anschraubtasche herausziehen, einen kleinen Schraubendreher in die Bohrung der Anschraubtasche stecken, leicht nach oben hebeln und das Gerät über die untere Kante der Tragschiene drücken, bis es einrastet.

Den Schraubendreher wieder entfernen und die Anschraubtasche einschieben.

### Alternative Platzierung

Sollte im BHKW-Schaltschrank keine freie Tragschiene verfügbar sein, kann die mitgelieferte Tragschiene mit 2 Blindnieten an einem geeigneten Platz im Schaltschrank befestigt werden.

Alternativ kann das Gateway auch in der Schaltanlage der übergeordneten Gebäudeleittechnik oder einem anderen separaten Schaltschrankgehäuse (bauseits) montiert werden.

# 5 Elektrischer Anschluss

### Spannungsversorgung

Das Intesis-Gateway und der Ethernet Switch benötigen eine 24V DC-Spannungsversorgung.

#### **Intesis-Gateway - BHKW-Modulsteuerfeld**

Power-Kontakt (+) - Klemme –XG70 / 1 (+24 VDC)  
Power-Kontakt (-) - Klemme –XG70 / 2 (GND)  
Power-Kontakt (PE) - Klemme –XG70 / PE

#### **Ethernet Switch - BHKW-Modulsteuerfeld**

Us - Klemme –XG70 / 1 (+24 VDC)  
GND - Klemme –XG70 / 2 (GND)  
PE - Klemme –XG70 / PE

## Elektrischer Anschluss

### Anschluss an das BHKW

Die externe LAN-Schnittstelle LAN 1 des Main-Controllers der VINCI-Steuerung wird über das mitgelieferte Patchkabel mit dem Port 1 des neu montierten Ethernet Switchs verbunden.

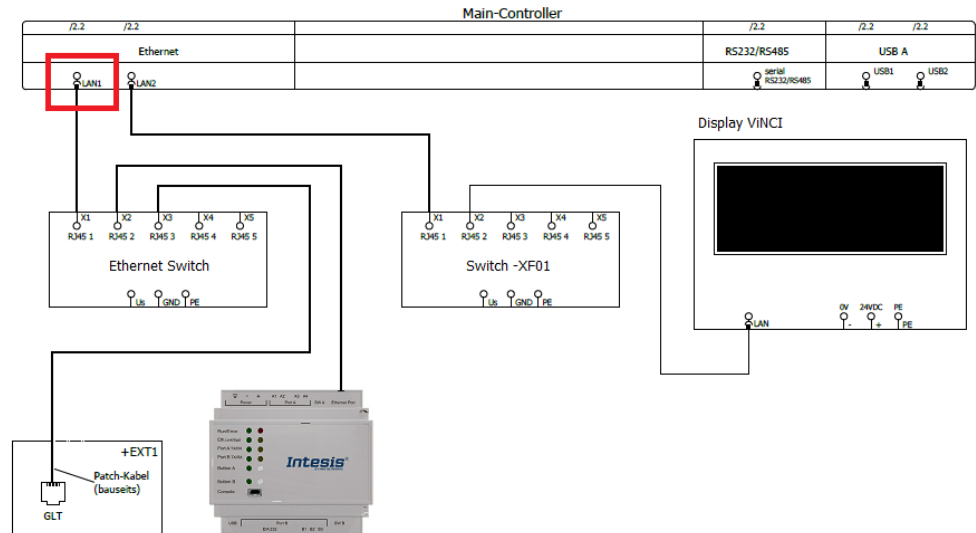


Abb. 1 Schnittstelle LAN1 im Schaltplan (Ausschnitt)

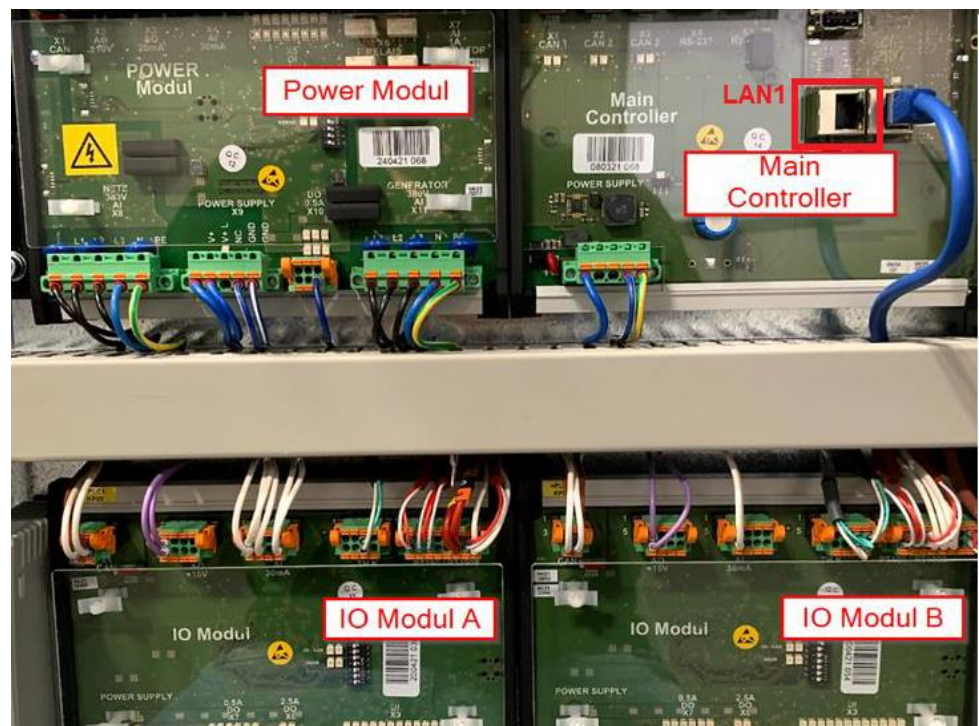


Abb. 2 LAN1-Schnittstelle in der Schaltschrank-Anlage

Port 2 des Ethernet Switchs wird per Netzwerkkabel an die Netzwerkschnittstelle (Ethernet Port) des Intesis -Gateways angeschlossen.

### BACnet Anschluss

Der BACnet Anschluss erfolgt am Port 3 des Ethernet Switchs.

Das dazu benötigte handelsübliche Netzwerkkabel muss bauseits bereitgestellt werden.

## Inbetriebnahme

### Programmierung des BACnet-Anschlusses

Das BACnet-Gateway kann mit dem Konfigurationstool von Itensis kundenspezifisch konfiguriert werden.

Anweisungen zum Herunterladen und Installieren der neuesten Version unter:

<https://intesis.com/docs/software/intesis-maps-installer>

Für die Kommunikation zwischen dem Gateway und dem Konfigurationstool nutzt man entweder die Ethernet-Verbindung oder den Konsolen-Port. (Mini-USB-Typ B Stecker im Lieferumfang enthalten)

Zur Programmierung ist den Anweisungen der Bedienungsanleitung zu folgen.

### Werkseinstellung

Das BACnet-Gateway wird mit einer Vorkonfigurierung der IP-Grundeinstellungen ausgeliefert und ist sofort funktionsbereit.

Diese Werkseinstellungen können dann vom Kunden nach Bedarf angepasst werden.

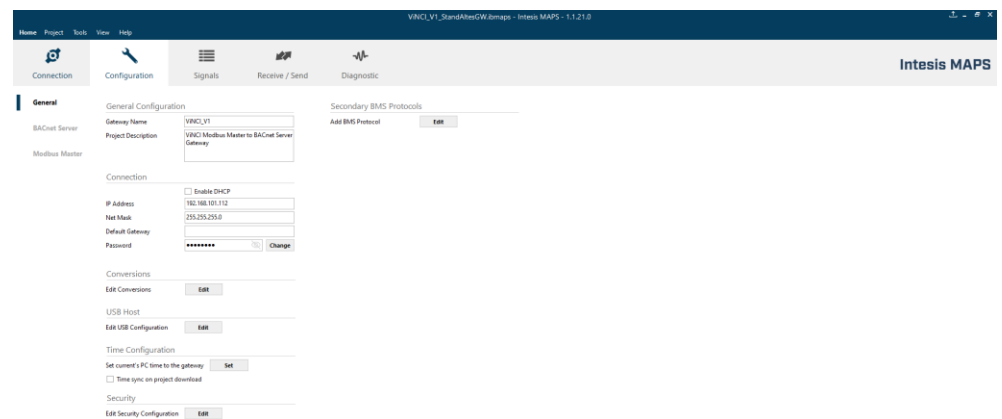


Abb. 3 Gateway-Software mit IP-Grundeinstellungen

### EDE-Daten

Die EDE-Dateien sind auf Anfrage erhältlich.

## 6 Inbetriebnahme

Die Inbetriebnahme des Vitobloc Gateway erfolgt im Rahmen der allgemeinen Inbetriebnahme der BHKW-Anlage oder bei späterer Nachrüstung jeweils durch Service-Fachkräfte des BHKW-Herstellers.

## 7 Wartung

Dieses Zubehör ist wartungsfrei.

## 8 Entsorgung

Dieses Produkt sowie Teile davon müssen umweltgerecht entsorgt werden. Benutzen Sie die öffentlichen oder privaten Entsorgungsgesellschaften.

Viessmann Climate Solutions SE  
D-35107 Allendorf  
Telefon: 06452 70-0  
Telefax: 06452 70-2780  
[www.viessmann.de](http://www.viessmann.de)

Technische Änderungen vorbehalten!

6179478 DE